

Versteigerung der Bibliothek Kürschner
durch C. G. Boerner in Leipzig
vom 30. Mai bis 4. Juni.

Bedeutendste deutsche Privatbibliothek
auf dem Gebiete der

Deutschen Litteratur des XVIII. Jahrhdts.

Deutsche Theatergeschichte

Handschriftlicher Nachlass

von Friedrich Müller (Mahler Müller)
und Joh. Nic. Götz

Kostbare Autographensammlung

**Grösste Sammlung von Flugschriften und
Karikaturen auf den Krieg 1870/71.**

Kataloge liefere gratis.

Zurückverlangte Neuigkeiten:

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
Exemplare von

Stiegele, Fastenpredigten.

Brosch. M 2.70 } netto.
Geb. M 3.50 }

Nach dem 1. August d. J. bedauern wir
nichts mehr zurücknehmen zu können und
mühten wir uns eventuell auf diese drei-
mal im Börsenblatt veröffentlichte Anzeige
berufen.

Rottenburg a/N., den 30. April 1904.

Wilhelm Bader.

Umgehend

= zurück =

erbitte alle

remissionsberechtigten

Exemplare von

Exsteins Moderne Bibliothek

Band 1 bis 33

sowie

- Derns, G., Der Mädchenjäger. 2 M ord.
- Duncker, D., Maria Magdalena. 2 M ord.
- Fliß, E., Im falschen Geleise. 2 M ord.
- Gelré, A. v., Geschichte einer Ehe. 3 M ord.
- Georgy, E., Fräulein Mutter. 2 M ord.
- Aus Leidenschaft. 3 M ord.
- Grabein, P., Ein Frauenliebhaber. 2 M ord.
- Gregorow, S., Die Saxe-Saxonen. 50 J ord.
- Kossack, M., Unschuld. 2 M ord.
- Lee, H., Der Geliebte. 2 M ord.
- Die Pariserin. 2 M ord.
- Marco, L., Shoding. 2 M ord.
- Nathusius, A. v., Freie Worte. 2 M ord.
- Mann und Weib. 2 M ord.
- Palmé-Payfen, Nur eine Tänzerin. 3 M ord.
- Prévost, M., Kind der Ehebrecherin. 2 M ord.

- Romocki, P. v., Die Montecarliten. 2 M ord.
- Schöbel, A., Flitterwochen des Ruhens. 3 M ord.
- Stratenns, Fürstin u. Märtyrerin. 4 M ord.
- Truth, Frauenehre. 2 M ord.
- Baden-Baden. 2 M ord.
- Übermenschen. 2 M ord.
- Majestät a. D. 2 M ord.
- Bobeltih, F. v., Albine. 3 M ord.

Nach dem 1. Juli d. J. kann ich Re-
mittenden nicht mehr annehmen.

Firmen, die durch Barnachbezug die
blind disponierten Bände ergänzen
möchten, mache ich darauf aufmerksam,
daß alle Exemplare gestempelt werden
und dann nicht zurückgenommen werden
können. Sonst bin ich gern zu Ent-
gegenkommen bereit.

Berlin, 16. Mai 1904.

R. Gastein Nachf.

Dringend sofort zurückgeben
alle zur Rücksendung berechtigten, ohne Aus-
sicht auf Absatz auf Lager befindlichen Exem-
plare:

Schmidt-Benecke, Hindernissport.
(Bibliothek f. Sport u. Spiel. Bd. 23.)
Brosch. M 4.80 no., geb. in Lwd. M 5.25 no.
Leipzig, den 18. Mai 1904.

Gretzlein & Co.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Buchhalter.

Für die Leitung der Buchhalterei eines
grossen Berliner Verlages wird ein ge-
wissenhafter und mit der doppelten Buch-
führung völlig vertrauter Gehilfe zu bald-
igstem Eintritt gesucht. **Selbständ.**
Erledigung der Abschlussarbeiten
Bedingung. Herren, die bereits in
verantwortlichen Stellungen tätig waren
und gute Zeugnisse besitzen, wollen sich
melden. Gehalt vorläufig 200 M, nach
Jahresfrist 250 M monatlich. Gef. An-
gebote an die Berliner Bestellanstalt
W. 66 unter P. K. 24.

Ich suche

für meinen Buch- und Zeitschriftenver-
lag mit Druckerei in Leipzig einen er-
fahrenen, gesetzten Gehilfen, der mich
zeitweise vertreten kann.

Neben den üblichen buchhändlerischen
Kenntnissen ist die Beherrschung des
Druckereiwesens (Kalkulation, Papier-
einkauf etc.) erforderlich. Hohes Ge-
halt und Lebensstellung bei erspriess-
licher Arbeitsfreudigkeit.

Ausführliche Bewerbungen erbitte
unter N. F. 1570 durch die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Antiquar f. Juli oder Oktober gesucht.
Nur Herren, denen an Lebensstellung ge-
legen ist, und nur tüchtige und exakte Ar-
beiter für den sehr instruktiven Posten.
Gef. Gehaltsangabe.

W. Junk in Berlin.

Für die Registerarbeit eines
grossen, encyklopädischen Werkes wird
eine geeignete Kraft gesucht, die in
allen Disciplinen des menschlichen
Wissens gute Allgemeinbildung be-
sitzen muss. Die rein selbständige Arbeit
ist im Hause des betreffenden Ver-
lages selbst auszuführen. Buchhand-
lungsgehilfen, die sich solcher Tätigkeit
gewachsen fühlen, wissenschaftliche
Korrektoren, Hilfsarbeiter oder
Redaktionssekretäre, die auf diesen
Posten reflektieren, der sich leicht zu
einer Lebensstellung gestalten kann,
wollen ihre Bewerbung unter Angabe der
Gehaltsansprüche mit Darstellung des
Bildungsganges und Zeugniskopien
unter Nr. 1620 an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins senden.

Kunstverlag!

Als Abteilungsvorsteher wird
zum 1. Juli eine erste Kraft
gesucht. Betreffender muss
die Branche im In- und Auslande
genau kennen und firm sein im
Export von Kunstverlagsartikeln.
Nur Bewerber, die in ähnlicher
Stellung tätig waren, wollen An-
gebote unter Beilage von Zeug-
nis-Abschriften und Gehaltsan-
sprüchen an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins richten
unter # 1614.

Junger Schreiber

mit guter Handschrift, der bereits im Buch-
handel tätig war und auch mit dem Heften
von Akten vertraut ist, zum baldigen An-
tritt gesucht. Anfangsgehalt 50 M den
Monat.

Angebote unter Z. Z. 1613 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Antiquar.

Zum 1. Juli, event. früher, suche ich zur
Leitung meines wissenschaftlichen Anti-
quariats einen tüchtigen und zuverlässigen
Antiquar. Erforderlich sind gute Sprach-
und Literaturkenntnisse, angenehme Um-
gangsformen. Gehalt den Leistungen ent-
sprechend, Stellung angenehm.

Turin.

Carl Clausen's Hofbuchhandlung
(Hans Rinck).

Buchhandlungsreisende,

zum Vertrieb eines neu erschienenen Werkes,
das bei Behörden zc. leicht abzusetzen ist,
gesucht. Gef. Angebote unter A. L. 1618
an die Geschäftsstelle des Börsenvereins
erbeten.